

<p style="text-align: center;">CDU-Fraktion (Anfrage Nr. 0394/2008)</p>
--

Eingereicht am 07.02.2008 um 13:52 Uhr.

Ratsversammlung

Anfrage der CDU-Fraktion zum gesetzlichen Jugendschutz

Bereits seit längerer Zeit wird der steigende Alkoholkonsum von Kindern und Jugendlichen immer wieder öffentlich diskutiert. Zum Ausdruck kommt dieses Phänomen beispielsweise in sog. Fltratepartys und Komasaufen.
Zur Missbrauchseindämmung fordern Jugendschützer strengere Kontrollen bei der Abgabe von Alkohol an Kiosken, Diskotheken, Kneipen, Bars, um geltende Schutzbestimmungen durchzusetzen.

- 1) Wie viele Einsätze gab es im vergangenen Jahr, und wo haben diese stattgefunden?
- 2) Welche Verstöße gegen das Jugendschutzgesetz wurden dabei ermittelt?
- 3) Welche grundsätzliche Haltung hat die Stadtverwaltung zu Werbung von Alkohol im Stadtgebiet?

Rainer Lensing
Vorsitzender

Hannover / 07.02.2008